Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 12 (1936)
Heft: 15

Artikel: Die letzten Fahrten
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-756860

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die letzten Fahrten

Zwischen der letzten Eisenbahnstation, zwischen den Postauto-Haltestellen und dem letzten Schnee liegen nun große Strecken und Gebiete grün bewachsen, mit denen der Skifahrer nicht viel anfangen kann. Gerne verlädt er die Hölzer und Stöcke aufs Bergwägeli und wandert mit leichtem Sack talaus.

Wenn der Frühling in die Berge steigt, treibt er die Skifahrer, die's nicht lassen können, in immer höhere Regionen hinauf. Dieses Bild ist keine Flugaufnahme, es ist der Schnappschuß eines Skifahrers, der von der Hollandiahütte aus auf die Lötschenlücke hinunter photographierte und dabei eine Schar zweibeiniger Gletscherflöhe auf die Platte bekam. Die Hollandiahütte liegt auf 3240 Meter Höhe. Die Abfahrt über den Langgletscher mit Start von der Lötschenlücke und dem Ziel Goppenstein im Lötschental ist eine unserer herrlichsten und gefahrlosesten Gletscherabfahrten. Auf der Sonnenseite des Tales sproßt's und blüht's, auf der Schattenseite fährt der schwitzende, späte Wintersportler auf führigem Sulz zu Tal. Die Abfahrt ist möglich vom Januar bis im Juli.